

CO2 Debatte

Beitrag von „Brummifahrer“ vom 21. September 2009 um 13:08

[Zitat von FrankS](#)

Umweltschutz ist völlig überbewertet und absolut unnötig.
Frank

Damit stellst Du einen ganzen Berufszweig in die misskreditliche Wind(rad)richtung! 🤪 😊
Was sollen denn jetzt die ganzen armen Umwelttechniker und Ökostromexperten machen, wenn die Nation auf Deinen Zug springt? 🤪

Aber so gesehen hast Du recht. Es ist schon erschreckend, welch ein Wirbel mit so akribisch zusammengesuchten Zahlen gemacht und der O2-Weltuntergangsmangel prophezeit wird. Es ist nun mal ein evolutionärer Prozess. Die Polkappen werden schmelzen, die Energie wird irgendwann zunehmend aus Sonnenenergie entstehen, die explosionsartige Anreicherung des O2-Bestandes (Hilfe, ich ersaube im Sauerstoff!) wird wieder durch Gegenmaßnahmen katapultiert, usw.

Für all diejenigen, die mich nach dem Sprit-Verbrauch meines Dicken und dem damit verbundenen CO2 Ausstoß fragen, antworte ich mit einer Gegenfrage: "Wie oft fliegst Du nach Malle in den Urlaub mit so einem CO2-Pustemonster?"

Ich mache seit Jahren nur noch Urlaub in D und DK per Auto. Aber es modern geworden und gehört zum guten Ton, zum Beispiel die Häuser dick einzupacken, obwohl die Winter immer milder werden. 😊